

Nr. 6976/13

II-14384 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1994-07-14

ANFRAGE

der Abgeordneten Böhacker
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend einer Beteiligung des Bundes an der Tieferlegung des Lokalbahnhofes
am Südtirolerplatz in Salzburg

Am Mittwoch den 15. Juni 1994 hat eine Salzburger Delegation, bestehend aus LHStv. Arno Gasteiger, LHStv. Gerhard Buchleitner, dem Salzburger Bürgermeister Josef Dechant und dem Salzburger Vizebürgermeister Heinz Schaden mit Finanzminister Lacina wegen einer Beteiligung des Bundes an den Mehrkosten für die Tieferlegung des Lokalbahnhofes am Südtirolerplatz in Salzburg verhandelt.

Die Salzburger Delegation beschreibt laut Salzburger Nachrichten vom 16. Juni 1994 das Ergebnis dieser Verhandlungen mit: "Finanzminister Lacina signalisierte grundsätzliche Bereitschaft".

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Finanzen die nachstehende

Anfrage

1. Haben Verhandlungen bzw. Gespräche zwischen Ihnen und den oben genannten Personen bezüglich einer Finanzierung der Tieferlegung des Lokalbahnhofes in Salzburg stattgefunden?
2. Zu welchen Ergebnissen ist man dabei gekommen?
3. Besteht eine grundsätzliche Bereitschaft zur Mitfinanzierung der Tieferlegung des Lokalbahnhofes in Salzburg?
Worin besteht diese grundsätzliche Bereitschaft?
4. Wird sich der Bund an der Finanzierung der Tieferlegung des Lokalbahnhofes am Südtirolerplatz in Salzburg beteiligen?
Wenn ja, mit welcher Summe und innerhalb welchen Zeitraumes?
5. Aus welchen Budgetpositionen sollen diese Zahlungen bedeckt werden?
6. Sehen Sie eine Möglichkeit weitere Bundesmittel für die Weiterführung der Lokalbahn bis zur Stadtmitte zur Verfügung zu stellen?
Wenn nein, warum nicht?
Wenn ja, unter welchen Voraussetzungen könnten welche Summen innerhalb welchen Zeitraumes zur Verfügung gestellt werden?
7. Wurden andere als finanzielle Zusagen vom Bund abgegeben?
Wenn ja, um welche Zusagen handelt es sich dabei?